

Weniger Emotion, dafür bitte mehr Evidenz!



**Priv.-Doz. Dr.
Stefan Röhling**
Vice President
European Society for
Ceramic Implantology
(ESCI) München

[Infos zum Autor]



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

kaum ein anderes Thema hat in den letzten Jahren in der Zahnmedizin für mehr Kontroversen gesorgt als die „metallfreie Implantologie“. Protagonist in dieser Diskussion sind zweifellos Keramikimplantate aus Zirkonoxid, die nunmehr seit fast zwei Jahrzehnten auf dem Markt verfügbar sind. In diesem Zusammenhang erinnere ich mich an die Anfangsdiskussion unserer Arbeitsgruppe zum Thema Keramikimplantate im Rahmen der letztjährigen Leitlinienkonferenz, bei der es die ersten beiden Stunden nur um den Begriff der „Metallfreiheit“ ging. Letztendlich haben sich bei dieser Diskussion jedoch die klinisch relevanten Merkmale und die evidenzbasierten Daten durchgesetzt. Dadurch konnten erstmals konkrete Behandlungsrichtlinien definiert werden, die richtungweisend für die allgemeine Akzeptanz der Keramikimplantate sind.

Es besteht aber auch weiterhin ein Problem bei der momentanen Betrachtung dieses Themas: „Emotion first“, dann folgt die Evidenz. Diese Sichtweise muss sich ändern, denn nicht nur die Patienten, sondern auch viele Kliniker sind froh darüber, dass es mittlerweile eine verlässliche Alternative zu den etablierten Titanimplantaten gibt. Auch sollten wir damit aufhören, bei der Auswahl des Implantatmaterials eine dogmatische „Entweder-oder“-Diskussion zu führen, denn sowohl Titan- als auch Keramikimplantate sollen als sinnvolle „Behandlungseinheit“ im klinischen Alltag gelten. Nur dadurch wird es gelingen, Keramikimplantate als dauerhafte und von anerkannten wissenschaftlichen Fachgesellschaften akzeptierte Therapieoption zu etablieren. Wir müssen aufhören, das Thema Keramikimplantate emotional oder gar polemisch zu diskutieren. Es ist an der Zeit für einen fachgerechten und evidenzbasierten Einsatz dieses faszinierenden und Erfolg versprechenden Implantatmaterials!

Mit kollegialen Grüßen,

Ihr
Priv.-Doz. Dr. Stefan Röhling